

**Die Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Hattersheim am Main
XI. Wahlperiode**

Drucksache Nr. 669/0574/REF 1/2019/XI/1

**B e a n t w o r t u n g
der Anfrage der SPD-Fraktion
betreffend Kapazitäten an Hattersheimer Grundschulen
Drucksache Nr. 662**

Die nachfolgenden Fragen werden wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Ja.

Zu Frage 2:

Im Schulbezirk der Robinson-Schule bleiben die Schülerzahlen - ohne Einberechnung der neuen Baugebiete - in den nächsten Jahren konstant. Die Schule befindet sich in einer Vier- bis Fünfüzigkeit in einzelnen Jahren und kann diese mit den vorhandenen 20 Klassenräumen (incl. Container) abdecken.

Im Schulbezirk der Regenbogenschule werden steigende Schülerzahlen für die nächsten Jahre prognostiziert. Die Grundschule kommt in eine konstante Vierzügigkeit. Hier steigt der Mehrbedarf an Klassenräumen - ohne Einberechnung neuer Baugebiete - auf bis zu fünf zusätzliche Klassenräume. Die Regenbogenschule verfügt über 12 Klassenräume. Um den Mehrbedarf über die nächsten Jahre decken zu können, werden daher die zusätzlich benötigten Klassenräume durch die Umsetzung der kreiseigenen Containeranlage sichergestellt. Eine endgültige Lösung des Kapazitätsproblems soll letztendlich nach einem Gespräch mit den Hattersheimer Grundschulen und der Stadt gefunden werden.

Zu Frage 3:

Die Raumkapazitäten an beiden Grundschulen reichen mit den Containern an der jeweiligen Grundschule zunächst aus.

Eine genaue Zahl an Kindern im schulfähigen Alter, welche die neuen Baugebiete beziehen, kann noch nicht genannt werden. Daher könnte es zu kurzfristigen räumlichen Mehrbedarfen bis zur Fertigstellung der neuen Grundschule kommen. Weiterhin können Schulbezirksgrenzänderungen ebenso einen räumlichen Bedarf auslösen, was derzeit geprüft wird.

Zu Frage 4:

Siehe Antwort zu 3)

Zu Frage 5:

Im Bedarfsfall wird der Ausbau des Obergeschosses des Schulkinderhauses „Arche Noah“ für einen Schulbetrieb geprüft. Hierfür ist der Bau eines zweiten Rettungswegs erforderlich.

Hattersheim am Main, 29. Oktober 2019

- I/1 -

Klaus Schindling
Bürgermeister